

# Montagsdemo!

## Weg mit Hartz IV!

Anhaltender Widerstand und Aufklärung zu Hartz IV und zur Agenda 2010 ist unser Ziel, gegen der ständigen Heuchelei der staatlich gelenkten öffentlichen Information. Denn der neoliberale politische Ansatz wird weiter verfolgt. Das Ergebnis: Unternehmen vernichten Arbeitsplätze zur Maximierung Ihrer Gewinne. Durch Steuermittel geförderte Arbeitsplätze werden verlagert. Dieser Prozess zerstört soziale Werte, wertvolles Fachwissen und wirtschaftliche Existenzen. Er beschleunigt Erwerbslosigkeit und Massenverarmung. Zur gleichen Zeit explodieren die Gewinne von Kapitalerträgen.

### - Wir beugen das Grundgesetz -

Die Agenda 2010 sowie Hartz IV sind menschenunwürdige Konzepte der Regierungsparteien, mit der fadenscheinigen Begründung der Globalisierung – wir verlangen bei der Aufstellung gesetzlicher Bestimmungen die Einhaltung der internationalen und nationalen anerkannten Bestimmungen, Richtlinien und Gesetze. (Rückseite)

### „Wo Unrecht zu Recht wird - wird Widerstand zur Pflicht“

- Erneuerung des Sozialstaats statt sozialer Kahlschlag-

- Eigenständige Lebensführung für alle statt Verarmungsprogramm -

Montagstreff im ALZ- Iserlohn – Montag 18<sup>00</sup> Uhr

Mit finanzieller Unterstützung des Europäischen Sozialfonds und des Landes Nordrhein-Westfalen



EUROPAISCHE GEMEINSCHAFT  
Europäischer Sozialfonds



Ministerium für  
Wirtschaft und Arbeit  
des Landes  
Nordrhein-Westfalen

NRW.

Piepenstockstr. 27, 58636 Iserlohn, Tel.: 02371/795.250

Internet: [www.anti-hartz-buendnis-nrw.de](http://www.anti-hartz-buendnis-nrw.de)

**Montagsdemos in NRW:** Aachen, Bielefeld, Bochum, Bonn, Bottrop, Castrop-Rauxel, Dortmund, Düsseldorf, Duisburg, Essen, Gelsenkirchen, Gladbeck, Hagen, Hattingen, Herne, Herten, Höxter, Iserlohn, Köln, Leverkusen, Marl, Mülheim a.d.Ruhr, Münster, Neukirchen-Vluyn, Oberhausen, Recklinghausen, Solingen, Witten, Wuppertal, und weitere.

03b-2005-08-15

# Montagsdemo!

## Weg mit Hartz IV!

Anhaltender Widerstand und Aufklärung zu Hartz IV und zur Agenda 2010 ist unser Ziel, gegen der ständigen Heuchelei der staatlich gelenkten öffentlichen Information. Denn der neoliberale politische Ansatz wird weiter verfolgt. Das Ergebnis: Unternehmen vernichten Arbeitsplätze zur Maximierung Ihrer Gewinne. Durch Steuermittel geförderte Arbeitsplätze werden verlagert. Dieser Prozess zerstört soziale Werte, wertvolles Fachwissen und wirtschaftliche Existenzen. Er beschleunigt Erwerbslosigkeit und Massenverarmung. Zur gleichen Zeit explodieren die Gewinne von Kapitalerträgen.

### - Wir beugen das Grundgesetz -

Die Agenda 2010 sowie Hartz IV sind menschenunwürdige Konzepte der Regierungsparteien, mit der fadenscheinigen Begründung der Globalisierung – wir verlangen bei der Aufstellung gesetzlicher Bestimmungen die Einhaltung der internationalen und nationalen anerkannten Bestimmungen, Richtlinien und Gesetze. (Rückseite)

### „Wo Unrecht zu Recht wird - wird Widerstand zur Pflicht“

- Erneuerung des Sozialstaats statt sozialer Kahlschlag-

- Eigenständige Lebensführung für alle statt Verarmungsprogramm -

Montagstreff im ALZ- Iserlohn – Montag 18<sup>00</sup> Uhr

Mit finanzieller Unterstützung des Europäischen Sozialfonds und des Landes Nordrhein-Westfalen



EUROPAISCHE GEMEINSCHAFT  
Europäischer Sozialfonds



Ministerium für  
Wirtschaft und Arbeit  
des Landes  
Nordrhein-Westfalen

NRW.

Piepenstockstr. 27, 58636 Iserlohn, Tel.: 02371/795.250

Internet: [www.anti-hartz-buendnis-nrw.de](http://www.anti-hartz-buendnis-nrw.de)

**Montagsdemos in NRW:** Aachen, Bielefeld, Bochum, Bonn, Bottrop, Castrop-Rauxel, Dortmund, Düsseldorf, Duisburg, Essen, Gelsenkirchen, Gladbeck, Hagen, Hattingen, Herne, Herten, Höxter, Iserlohn, Köln, Leverkusen, Marl, Mülheim a.d.Ruhr, Münster, Neukirchen-Vluyn, Oberhausen, Recklinghausen, Solingen, Witten, Wuppertal, und weitere.

03b-2005-08-15

# SCHÖN WÄR´S

## **GG Artikel 1**

*Die Würde des Menschen ist unantastbar. Sie zu achten und zu schützen ist Verpflichtung aller staatlichen Gewalt.*

## **SGB I § 1**

*Das Recht des Sozialgesetzbuchs ... soll dazu beitragen, ein menschenwürdiges Dasein zu sichern, gleiche Voraussetzungen für die freie Entfaltung der Persönlichkeit ... zu schaffen, den Erwerb des Lebensunterhalts durch eine frei gewählte Tätigkeit zu ermöglichen und besondere Belastungen des Lebens ... abzuwenden oder auszugleichen.*

## **SGB 1 § 3**

*Wer am Arbeitsleben teilnimmt oder teilnehmen will, hat ein Recht auf ... Hilfe zur Erlangung und Erhaltung eines angemessenen Arbeitsplatzes und ... wirtschaftliche Sicherung bei Arbeitslosigkeit..*

## **BSHG § 1**

*Aufgabe der Sozialhilfe ist es, dem Empfänger der Hilfe die Führung eines Lebens zu ermöglichen, das der Würde des Menschen entspricht.*

## **Artikel 14**

*Eigentum verpflichtet. Sein Gebrauch soll zugleich dem Wohle der Allgemeinheit dienen.*

ist den Damen und Herren, Schröder, Stoiber, Merkel, Clement & Co offensichtlich nicht geläufig.

**Wir fordern einen garantierten Mindestlohn der ein menschenwürdiges Dasein ermöglicht.**

**Ein angemessenes Einkommen jeder Person, orientiert an den EU-Richtlinien, dessen Grundlage das Bruttoeinkommen der Bevölkerung des Landes ist. (bei 60% des Durchschnittsbruttoeinkommen der BRD = Armutsgrenze)**

# SCHÖN WÄR´S

## **GG Artikel 1**

*Die Würde des Menschen ist unantastbar. Sie zu achten und zu schützen ist Verpflichtung aller staatlichen Gewalt.*

## **SGB I § 1**

*Das Recht des Sozialgesetzbuchs ..... soll dazu beitragen, ein menschenwürdiges Dasein zu sichern, gleiche Voraussetzungen für die freie Entfaltung der Persönlichkeit ..... zu schaffen, den Erwerb des Lebensunterhalts durch eine frei gewählte Tätigkeit zu ermöglichen und besondere Belastungen des Lebens ..... abzuwenden oder auszugleichen.*

## **SGB 1 § 3**

*Wer am Arbeitsleben teilnimmt oder teilnehmen will, hat ein Recht auf ..... Hilfe zur Erlangung und Erhaltung eines angemessenen Arbeitsplatzes und ..... wirtschaftliche Sicherung bei Arbeitslosigkeit..*

## **BSHG § 1**

*Aufgabe der Sozialhilfe ist es, dem Empfänger der Hilfe die Führung eines Lebens zu ermöglichen, das der Würde des Menschen entspricht.*

## **Artikel 14**

*Eigentum verpflichtet. Sein Gebrauch soll zugleich dem Wohle der Allgemeinheit dienen.*

ist den Damen und Herren, Schröder, Stoiber, Merkel, Clement & Co offensichtlich nicht geläufig.

**Wir fordern einen garantierten Mindestlohn der ein menschenwürdiges Dasein ermöglicht.**

**Ein angemessenes Einkommen jeder Person, orientiert an den EU-Richtlinien, dessen Grundlage das Bruttoeinkommen der Bevölkerung des Landes ist. (bei 60% des Durchschnittsnettoeinkommen der BRD = Armutsgrenze)**